

konkrete Aufgaben, gepaart mit überzeugender politischer Arbeit und straffer staatlicher Leitungstätigkeit, bewirkte, daß - vertraglich bereits gebunden - der Export dieses Betriebes in das nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet gegenüber 1976 erheblich steigen wird.

Zur Sicherung des einheitlichen Wirkens der 211000 Kommunisten und aller gesellschaftlichen Kräfte unseres Bezirkes beschloß die Bezirksleitung konkrete, abrechenbare, auf die Schwerpunkte konzentrierte Ziele für 1977. Sie umfassen die politisch-ideologischen Grundaufgaben, die hauptsächlichlichen Vorhaben zur Erhöhung des wirtschaftlichen Leistungsniveaus, insbesondere im Maschinenbau, der Konsumgüterindustrie, dem Bauwesen, der Landwirtschaft, und die dazu einzuschlagenden Lösungswege. Festgelegt sind auch die notwendigen Konsequenzen für die staatliche Leitungstätigkeit, das Bildungswesen und die Kampfkraft und Massenverbundenheit der Parteiorganisationen.

In seiner Rede vor den 1. Kreis Sekretären am 25. Februar 1977 hob Genosse Erich Honecker hervor: „Die Beschlüsse des IX. Parteitagess in die Tat umzusetzen heißt die Qualität und Effektivität der Arbeit zu erhöhen. Das gilt im weitesten Sinne des Wortes, und es ist damit eine Aufgabe von umfassender Bedeutung angesprochen.“ Die damit verbundenen Anforderungen an die Praxis zu veranschaulichen und vor allen Dingen die besten Lösungswege zu finden und zu beschreiten, betrachten wir als eine erstrangige Führungsgröße,

In vielen Betrieben sind Intensivierungskonzeptionen zu ständigen Arbeitsdokumenten geworden, die laufend mit den steigenden Ansprüchen an Arbeitsproduktivität und Effektivität in Übereinstimmung gebracht werden.

Die Erfahrungen bei der andauernden Qualifizierung der Intensivierungsprogramme und der Kontrolle ihrer Durchführung zeigen, daß manche tiefer liegende Reserven nicht mehr allein durch die einzelnen Betriebe zu erschließen sind. Gegenwärtig arbeitet deshalb die Bezirksleitung gemeinsam mit dem Ministerium für Werkzeug- und Verarbeitungsmaschinenbau und anderen Ministerien sowie Wissenschaftseinrichtungen an einem komplexen Intensivierungsprogramm für die Maschinenbaubetriebe. Beabsichtigt ist, damit die sich aus der Ballung dieser Betriebe in unserem Bezirk ergebenden Möglichkeiten voll auszuschöpfen. Durch koordinierte wissenschaftlich-technische Arbeit und die Gewährleistung der erforderlichen Kooperation mit den Zulieferbetrieben soll ein beträchtlicher Effektivitäts- und Qualitätszuwachs erreicht werden.

Höhere Qualität und Effektivität als genereller Anspruch an jedes Aufgabenfeld der Volkswirtschaft ist zuerst ein zwingendes Erfordernis für die gesamte Parteiarbeit und das innerparteiliche Leben. Es gilt, Probleme nicht nur zu erkennen, sondern Lösungswege zu finden und konsequent zu beschreiten. Die Mitgliederversammlungen sind durch das Einbeziehen aller Kommunisten inhaltsreicher und effektiver zu gestalten. Es ist dafür zu sorgen, daß nicht wenige viel, sondern alle das Notwendige zum Bewältigen der neuen Maßstäbe tun.

Der Verlauf der Parteiwahlen in unserem Bezirk machte spürbare Fortschritte in dieser Hinsicht deutlich. Besonders augenfällig ist, daß viele Parteigruppen und APO den ideologischen Fragen eine stärkere

Qualität und Effektivität der Arbeit erhöhen

Der ideologische Inhalt der Planaufgaben